

Partylaune pur

Brucker Altstadtfest - Musik und Kinderumzug

VON HANS KÜRZL

Fürstenfeldbruck - Sonnenschein, Fröhlichkeit und Partylaune pur: wie mit einem guten Zauberspruch waren die schweren Regentropfen weggewischt, die das 14. Brucker Altstadtfest noch am Freitag und am frühen Samstagnachmittag heimge-sucht hatten.

Dann aber hatte die fröhliche Beharrlichkeit der Besucher aus Fürstenfeldbruck und Umgebung die Oberhand behalten und das Altstadtfest wieder zu einem Ereignis für Jung und Alt werden lassen. Doch nicht nur der Hauptplatz wurde zur tausendfach besuchten Partyzone. Auch Schöngesinger, Pucher, Augsburg und Dachauer Straße waren mit fröhlich feiernden Menschen bevölkert.

Dazu trug natürlich die musikali-

sche ebenfalls viel bei. „Auch wenn's wie eine Werbespruch klingt, da ist wirklich für jeden was dabei“, war der 32-jährige Andreas Wenger aus Germering begeistert. So brachten „Manyana“ auf dem Hauptplatz sogar viele Tanzbeine zum Schwingen, „Cover Boy“ begeisterten an anderer Stelle mit gepflegtem Hardrock und in der Pucher Straße umschmeichelte temperamentvoller irischer Folk die Ohren. Jeder hatte sein Publikum, keiner störte klanglich den anderen und jeder wurde durch das mitfeierende Publikum mit reichlich Applaus belohnt.

Eindeutiger Höhepunkt des dies-jährigen Altstadtfestes war allerdings der Kinderumzug vom Sonntagnachmittag. Gut 1000 Teilnehmer aus Schulen, Kindergärten, Horten, Tanz- und Musik-



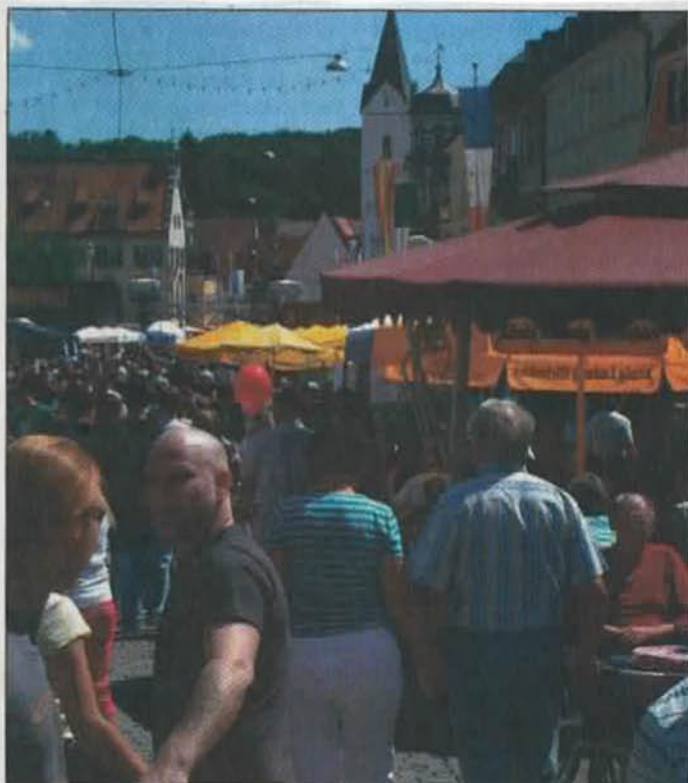
Bauchtänzerinnen auf der Showbühne.



Die Brucker Feuerwehr stellte einen Turm an Getränkekisten auf

schulen hatten sich unter dem Motto „Fürstenfeldbruck und seine Kinder“ zusammen gefunden. „Die Mühe und die Vorbereitung haben sich gelohnt“, war Joachim Huber vom Stadtmarketing mehr als zufrieden. In der Tat hatten sich die Kinder und Betreuer beziehungsweise Lehrkräfte mächtig ins Zeug gelegt und die vielen Besucher entlang des Zuges durch ihre phantasiereichen Ideen begeistert. Den Autocorso jedenfalls, der sonst bisweilen das Altstadtfest durchzog vermisste kaum einer.

Auch für die Jugendliche war mit einem eigens für sie angelegten Programm bestens gesorgt. Unter dem Motto „Gegen Jugendgewalt“ waren auf dem nördlichen Parkplatz des Viehmarktplatzes verschiedene DJ und Livebands zu hören sein. Dazu wurde unter anderem noch ein Surfcontest auf einem mit Strom betriebenen Surfbrett organisiert und die Brucker Feuerwehr versuchte sich an einem Turm aus Getränkekisten.



Gute Laune herrschte tagsüber dank strahlendem Sonnenschein ...